

# Ottendorfer Zeitung

## Amts-Blatt



Bezugspreis:  
Vierteljährlich 1.20 Mfr. frei ins Haus.  
In der Geschäftsstelle abgeholt viertel-  
jährlich 1.—. Einzelne Nummern 10 Pfg.  
Erscheint am Dienstag, Donnerstag  
und Sonnabend Abend.

Anzeigenpreis:  
für die kleinspaltige Kopfs-Zeile oder  
deren Raum 10 Pfg. — Im Restenteil  
für die kleinspaltige Petit-Zeile 25 Pfg.  
Anzeigenannahme bis 12 Uhr mittags.  
Beilagegebühr nach Vereinbarung.

des Gemeinderates und Gemeindevorstandes zu Ottendorf-Moritzdorf.

Mit wöchentlich erscheinender Sonntagsbeilage „Illustriertes Unterhaltungsblatt“, sowie den abwechselnd erscheinenden Beilagen „Handel und Wandel“, „Feld und Garten“, „Spiel und Sport“ und „Deutsche Mode“

Druck u. Verlag der Fa. H. Kühle, Inh. R. Storch in Groß-Okrilla.

für die Redaktion verantwortlich R. Storch in Groß-Okrilla.

Nummer 76.

Sonntag, den 25. Juni 1911

10. Jahrgang

### Ämtlicher Teil.

Die unter Garantie der Gemeinde stehende

### Sparkasse Ottendorf-Moritzdorf

erzinst Einlagen mit 3 1/2 % und expeditiert an jedem Wochentage von 8—1 und von 3—5 Uhr, Sonnabends von 8—2 Uhr. Die in den ersten 3 Werktagen eines Monats eingezahlten Beträge werden für den betreffenden Monat noch voll verzinst. Früher auswärtiger Sparkassen werden kostenfrei übertragen. Einlagen streng geheim gehalten.

Das Neueste für eilige Leser.

Der insolge der Spirituspreiskonkurrenz bei der Sächsischen Spiritus-Gesellschaft schwer verunglückte Kontorist Wolf ist seinen Verletzungen erlegen.

In London fand gestern der Umzug des Königs paares durch die Straßen der Stadt statt.

Vertilgung und Sächsisches.  
Ottendorf-Okrilla, 24. Juni 1911.

Der Landesobstbauverein für das Königreich Sachsen teilt mit: Die Dörrernte im Königreich Sachsen wird nach den Erfahrungen des Landesobstbauvereins in diesem Jahre als eine Mittelernte bezeichnet. Die Witterungsverhältnisse sind noch einigermaßen günstig in Bezug auf die Reife der Früchte und die herrschende Wärme auf eine gute Reife, doch wurde diese Reife durch die Regenfälle am 4. und 5. April ein wenig verzögert. Die Reife der Früchte ist im allgemeinen noch nicht so weit fortgeschritten, wie im Jahre 1910. Die Reife der Früchte ist im allgemeinen noch nicht so weit fortgeschritten, wie im Jahre 1910.

Wegen Abhaltung von Schießübungen mit scharfer Munition vom 25. 6. bis mit 1. 7. d. J. von 7 Uhr Vorm. bis 2 Uhr Abm. Nachm. wird das gesamte im Schießbereich des Infanterie-Schießplatzes bei Ottendorf-Okrilla liegende, durch Warnungsgas in feindlich gemachte Gelände abgeperrt. Das Verbot des abgeperrten Geländes ist mit Verbotsschildern verbunden und daher verboten.

Wegen Abhaltung von Schießübungen mit scharfer Munition vom 25. 6. bis mit 1. 7. d. J. von 7 Uhr Vorm. bis 2 Uhr Abm. Nachm. wird das gesamte im Schießbereich des Infanterie-Schießplatzes bei Ottendorf-Okrilla liegende, durch Warnungsgas in feindlich gemachte Gelände abgeperrt. Das Verbot des abgeperrten Geländes ist mit Verbotsschildern verbunden und daher verboten.

Wildernde Raben. Schlimmer als alle anderen Raubvögelarten wüthet die wildernde Raube in Dorf und Feld, Wiege, Wald und Berg unter dem Niedermilde und den Vogelwäldern. Solange die Raube nur Hausvögel ist, das heißt aber nur im ersten Sinne verstanden, kann gegen ihre Faltung nichts vorgebracht werden, ja für das Wohl des Landwirts ist die Raube nur schwer erträglich, weil die verschiedenen Jagdapparate, sowohl sie unter dem Namen der Raube verstanden, als die Raube meist vernachlässigt und unregelmäßig bekümmert werden, wodurch ihre Wirksamkeit in Bezug auf die Jagd nur insofern dringend hervorgehoben werden, daß diese Raube aber auch in diesem Bezug bleiben. Verlassen sie aber

verschwand damit durchs Fenster auf Zimmerwiedersehen.

Kathen. In das hiesige Gemeindehaus besuchte man am Donnerstag die Leiche eines jungen Mannes, die auf einem Felde des dortigen Gebietes gefunden worden war. Der Tod, der aus Dresden stammt und im 25. Lebensjahr stand, soll seinem Leben durch Verfall in ein Ziel gefügt haben.

Bermisdorf. Der Steinbruchbetrieb dürfte hier einen nicht geringen Aufschwung nehmen. Bereits an sieben Stellen gräbt man auf Bermisdorfer Flur, und nach der Ernte gedenken noch einige Gutsbesitzer ihre Felder nach Quarzit untersuchen zu lassen. Die Fachleute behaupten, sollen die Brüche mindestens zwanzig Jahre lang Beschäftigung gewähren. Der Quarzit wird nach Götzow in Schlesien verfrachtet, dort geschmolzen und zu Emaille verarbeitet.

Chemnitz. Dem ersten Bataillon des 181. Regiments sind in den letzten Tagen vier Feldküchen — für jede Kompagnie eine — überreicht worden. Donnerstag fand auf dem Kasernenhofe die Unterweisung im Gebrauch der Feldküchen durch den ersten Traindepotoffizier statt. Es nahmen daran sämtliche Offiziere, Feldmeister und Fahnenführer teil, sowie pro Kompagnie 4 Unteroffiziere und 4 Mann. Die Feldküche besteht aus der Brat- und der eigentlichen Küche. Der Vorteil der Küche besteht darin, daß sie als Selbstkocher benutzt werden kann. Die Speisen werden schmelzhaft zubereitet und können zwölf Stunden darin aufbewahrt werden, ohne daß die Küche nachgeholt zu werden braucht.

Burgen. Hier wurde im „Schützenhaus“ eingebrochen und dabei gegen 3000 Stück Zigaretten, 1200 Stück Zigaretten, Wurst, Schinken, Briefmarken, verschiedene Schlüssel aus einem Automat 8—10 Mark Geld in 500 Pfund und gegen 10 Mark Wechselgeld, sowie ein graues Herrenjackett und ein Handford gestohlen.

### Produktenpreise.

Dresden, den 24. Juni Preise in Mark.  
Die eingekl. ( ) Biff. bedeuten pro kg. n = netto Dr. M. = Dresdener Marken. I. An der Börse. Weiz. (1000n) weiß. 190-193, braun. (74-78) 189-195, feuch. (70-74) 183-186, rot. (21-24) 224, Roggen 000-000, Argent. 225-230, Amerik. weiß 000-000, Roggen, (1000 n) feuch. (70-74) 146-152, rot. 184-186, Gerste (1000 n) feuch. 180-170, schief. 180-195, pos. 175-190, böhm. 205-218, Futtergerste 116-124, Hafer (1000n) feuch. 165-172, Mais (1000 n) Cinqquantime alter 176-182, neuer 000-000, Kaputa gelber alter 146-148, Randmais, gelb. alt. 145-152, neu. feuch. 000-000, Erbsen (1000 n) Futterware 160-180, Weizen, (1000n) feuch. 168-180, Buchweizen, (1000 n) inländ. u. fremd. 180-185, Lein, (sonst 1000 n) feine 330-335 mittl. 345-355, Rübsl, (100 n) m. Feig raff. 84, Rapsluchen, (100 n) (Dresd. Markt.) lang 11,50, Leinöl, über Notiz. Die für Artikel pro 100 kg notierten Preise verstehen sich für Geschäfte unter 5000 kg (100 n) (Dresd. Markt.), 1. 19,50, 2. 19,00, Futtermehl 12,80-13,20, Weizenmehl, (100 n) ohne Saft, (Dresd. Markt.), grob 10,00-10,80, feine 5,80-6,20, Roggenmehl, (100 n) ohne Saft (Dresd. Markt.) 11,00 bis 11,20, Feinste Ware

### Schlachtvieh-Preise.

Dresden, 22. Juni Preise in Mark.  
kg. — Lebendgewicht. Schg. — Schlachtgewicht.  
Zum Auftrieb waren gekommen: 2 Ochsen, 4 Stalben und Kühe, 2 Bullen, 1641 Kalber, 80 Schafe u. 2081 Schweine, zus. 3860 Stück. Es erzielten für 60 Alts Ochsen Schg. 29-51 Schg. 68-94 Stalben u. Kühe Schg. 26-28, Schg. 48-79, Bullen Schg. 14-49, Schg. 66-83 Kalber Schg. 36-60, Schg. 75-90, Schafe Schg. 34-37, Schg. 74-89, Schweine Schg. 35-44, 51-60, Schg.

### Liebe und Treue.

Liebe kommt und angefliegen,  
Treue kommt nur mit der Zeit;  
Lieb' ist lieblich angezogen,  
Treue trägt ein Sternkleid;  
Lieb' ist vielen wohlgezogen,  
Treue atmet bloß zu zweit;  
Liebe wird nur süß gepflogen,  
Treue teilt auch Bitterkeit;  
Liebe ist dem Streit gewogen,  
Treue lebt in Einigkeit;  
Liebe wird zur Welt gezogen,  
Treue lebt für sich abseit;  
Lieb' hat Treue oft belogen,  
Treue hat Lieb' stets im Geleit.

Altenberg. Unsere im Jahre 1461 durch Herzog Friedrich als Landesoberr und Ritter Wolzig von Bernstein als Grundherrn privilegierte Schützen-Gesellschaft bezieht vom 19. bis 22. August ihr 450-jähriges Bestehen. Da die Gründung der Gesellschaft und die Gründung der Stadt zeitlich fast zusammen fallen, da Stadt und Gesellschaft die Jahrhunderte hindurch gleiche Interessen verfolgten und gleiche Schicksale erfahren haben, so wird dieses Schützenfest zugleich den Charakter eines Heimatsfestes tragen.

Regis. Der 7 Jahre alte Sohn des Bezirksführers Köppl kam auf der Wiese mit den Füßen in die Wiese der von seinem Vater geführten Futtermähdmaschine. Dabei wurde ihm der eine Fuß bis zur Hälfte durchschnitten, der andere an den Gelenken schwer verletzt.

Kuerbach. Der 31 Jahre alte ledige Dachdeckergehilfe Sommer aus Thüringen stürzte Donnerstag von einem Neubau in Reempedgrün drei Stockwerke tief herab und verstarb kurz nach seiner Einlieferung ins Krankenhaus.

Bors. Hier wurde der Knacht Joseph Japs neben einer Mülleiche liegend auf der Mühlhäuser Straße aufgefunden. Japs war von Bärenloß, wo er in Arbeit steht, auf dem Heimwege nach Jagelesberg begriffen. Man nimmt an, daß er dabei von einem Automobil angefahren worden ist. Japs hat Verletzungen am linken Fuß, am Knie, am Auge und Rippenbrüche erlitten. Er selbst weiß über den Hergang des Unfalles keine Auskunft zu geben.

Dhewiesental. Ausflügler aus allen Kreisen der Bevölkerung haben die Gewohnheit, sobald sie in die Nähe der böhmischen Grenze kommen, sich mit österreichischem Tabak Zigaretten und Zigaretten zu versorgen. Es ist das jedoch ein gefährliches Wagnis, da sie empfindlichen Strafen entgegengehen, wenn sie ertappt werden. Da der Kontrolldienst jetzt außerordentlich scharf ist, muß vor solchem Vergnügen ernstlich gewarnt werden.

### Kirchennachrichten.

Sonntag, den 25. Juni  
Ottendorf-Okrilla.  
Vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst  
Medingen  
Vorm. 9 Uhr: Predigtgottesdienst, darauf  
Beichte und Feier des heiligen Abendmahls.  
Pfarrer Tischner aus Bärzdorf.  
Großdittmannsdorf  
Vorm. 1/2 8 Uhr Predigtgottesdienst

### Bestellungen

auf das dritte Quartal der  
Ottendorfer Zeitung  
werden schon jetzt bei allen Postanstalten und  
unsern Austrägern, sowie in der Expedition  
entgegen genommen.





JR	?	in C.	?	JR
<b>Johannes Rähler in Cunnersdorf Dachpappentabrik</b>				
JR	?	in C.	?	JR

**Schießklub Eintracht, Cunnersdorf**  
Morgen Sonntag, den 25. Juni  
**Familien-Abend und Tanz**  
Hierzu ladet ergebenst ein  
Der Vorstand.

14-16jähriges, sehr kinderliebendes  
**Mädchen** Eine saubere  
**Aufwartung**  
eifrig und willig für 1. Juli oder später  
gesucht. Off. mit Gehaltsanpr. u. N. B. wird sofort gesucht.  
an die Exp. d. Bl. erbeten. Off. unter 100 an die Exp. d. Bl.

Vom 1. bis 14. Juli  
findet ein

## Ausverkauf

aller überständigen Waren in grossem Umfang statt.  
Um diese Restposten gründlich zu räumen, sind die Preise

**aussergewöhnlich ermässigt.**

Blusen, früher 4 bis 10, jetzt 1 bis 5 Mk.  
Kostümröcke, von Mk. 3,50 an  
Damen-Jackets, früher 8 bis 20, jetzt 1 bis 10 Mk.  
Woll-Musseline, früher bis Mk. 1,40, jetzt 60-90 Pfg.  
Wasch-Musseline, Meter von 29 Pfg. an  
Waschmusseline, früher 75, jetzt 45 Pfg.  
Zephyrs, Meter von 40 Pfg. an  
Zephyrs, früher bis 1 Mk. jetzt 50 und 70 Pfg.  
Organdys, früher bis Mk. 1,20, jetzt 60 Pfg.  
Weisse Kleiderstoffe, Meter von 40 Pfg. an  
Blaudrucks, Meter von 40 Pfg. an

### Seidenstoffe Reste

in Spitzenstoffen, Besätzen, Posamenten, Borden,  
Seidenbändern, Spitzen

Steppdecken, etwas verblichen  
Kinderwagen-Steppdecken  
anstatt Mk. 3,- nur Mk. 1,50  
Schlafdecken, etwas angestaubt, 1,50, 3,-, 4,- Mk.  
Gartendecken von Mk. 1,25 an  
Rote und grüne Sofadecken  
von Mk. 1,50 an

Krawatten  
v. 25 Pf. an

Damen-  
Gürtel  
v. 50 Pf. an

Wachstuchdecken mit kleinen Druckfehlern, von 70 Pfg. an  
Weisse und bunte Gardinen-Reste  
2 bis 10 Meter lang

Linoleum-Reste, 2 bis 5 Meter lang, 2 Meter breit  
Meter früher Mk. 3,60, jetzt Mk. 2,90

Linoleum-Läufer-Reste 2 bis 6 Meter lang  
anstatt 1,20 nur 1,- Mk., anstatt 2,40 nur 2,- Mk.

Plüsch-Teppiche mit kleinen Fehlern  
von 13 Mk. an

Plüsch-Vorleger von Mk. 2,50 an

Vitragenstoff-Reste, 2 bis 10 Meter lang, Meter von 25 Pfg. an

Gelegenheitskauf:

Herren-Wäsche  
extra billig!

Hemdentuch, feinfädig  
bei 10 Mtr. Mtr. 39 Pfg.  
kräftiger Mtr. 25 u. 44 Pfg.

Sonnenschirme  
früher 7,-  
jetzt 3,50 Mk.

Weiss Stangenleinen, Deckbettbreite, Meter von 95 Pfg. an

Weiss Bettlamast, Deckbettbreite, " " 110 Pfg. an

Bunte Bettzeuge, 80 cm breit, " " 35 Pfg. an

Wischtücher . . . . . Dtzd. " 95 Pfg. an

Wss. Tändelschürzen, ringsherum Stickerei " 95 Pfg. an

Guido Wünsche

Radeberg, Hauptstrasse 19.

## Kausgrundstück

Das  
Nr. 7 in Klein-Okrilla ist preiswert zu verkaufen

**H. Ehrig**  
Baugeschäft Grossokrilla

25 bis 30

## Maurer

stellt sofort ein  
**H. Ehrig,**  
Baugeschäft Gross-Okrilla.

## Kinderrwagen

gebrauchter  
billig zu verkaufen  
Wätzigs Gärtnerei  
Cunnersdorf.

## Turnverein „Jahn“, Ottendorf-Moritzdorf

Wir geben uns die Ehre, unsere werten Mitglieder nebst Angehörigen zu unserm  
morgen Sonntag im Gasthof zum schwarzen Ross stattfindenden

## Stiftungsfest

verbunden mit der 100jährigen Turnfeier ganz ergebenst einzuladen.  
Anfang 6 Uhr

Mit Turnergruss

Turnverein „Jahn“

Programm-Auszug: Konzert, Prolog, Festrrede, Solis, Weihedichtung, Theater, Freiübungen, Gerätemusik,  
Gruppenbilder, Damenturnen, Festball.

## Kaufen Sie feine Wanne



System Krauss  
Mk. 20.-

bevor Sie nicht meine Broschüre gelesen. Wanne mit  
Heizung von Mk. 20.- an, ohne Mk. 20.-, Wanne mit  
Schwelleinrichtung von Mk. 42.- an. Zufendung fracht- und  
verpackungsfrei. Meine Wannen haben keine gelöteten Nähte,  
sondern sind geschweisht und im Vollbad im Ganzen verzinkt.  
Reine mit Farbe od. Bronze überpinselten Nähte. Broschüre gratis.

## Bernh. Hähner, Chemnitz i. Sa. 407

Verkaufsstelle: A. Langenfeld, Schlossermeister, Ottendorf-Okrilla.

### Sie verschwinden

die hässlichen Sommersprossen  
wenn man regelmässig

### Sommersprossenseife

à 50 Pfg.

und

### Sommersprossencreme

à 75 Pfg.

anwendet.

Sie haben in der

**Kreuz-Drogerie F. Jaekel**  
Ottendorf-Okrilla.

## Heileute

Verlangen Sie sofort Gratis-Prospekt

„Glückliche Eltern“.

Preisliste über Mutter-  
spritzen, Leibbinden und alle  
Hygienischen Frauenartikel  
sende diskret zu.

Rich. Freisleben,

Dresden-A., Postplatz.

■ Auf dieses Inserat Rabatt. ■

Sind Sie mit

## Kühneraugen

geplagt? So wenden Sie Ihre Schritte  
nach der

## Kreuz-Drogerie

Fritz Jaekel Ottendorf-Okrilla

Dort erhalten Sie sämtliche

## Hühneraugenmittel

## Turnverein „Jahn“

Ottendorf-Moritzdorf

Nächsten Dienstag, abends 7/9 Uhr  
findet im Gasthof zum schwarzen Ross eine  
ordentliche

## General- Versammlung

statt. Zu dieser werden die Herren Mit-  
glieder ergebenst eingeladen. Besonders wird  
auch um das Erscheinen der Herren passiven  
Mitglieder dringend ersucht.

Der Vorstand.

## BIERE!

Reisewitzer Einfach,  
hell und dunkel Kasten 1,20 Mk.

Lagerbier

Kasten 2,70 Mk.

Pilsner

Kasten 2,70 Mk.

Reisewitz Kalm

Kasten 3,20 Mk.

Reisewitz Münchner

Kasten 3,20 Mk.

## Unübertroffen!

ff. Brauselimonaden, sowie

Si-Si

der Labetrunk empfiehlt

**Trieb's**

Bierhandlung u. Mineralwasserfabrik

## Eine Wohnung

in Cunnersdorf oder hier zum 1. Oktober  
zu mieten gesucht.

Gefl. Off. unter D. A. 30 an die Exp.  
d. Bl. erbeten.